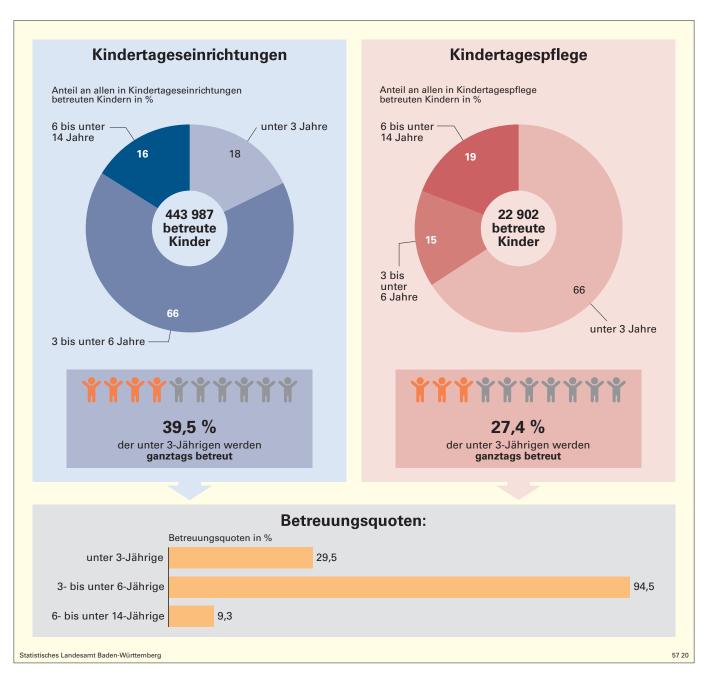
# statistik

## **AKTUELL**

### Frühkindliche Bildung in Baden-Württemberg 2019





#### Zwei Säulen der Kinderbetreuung

Daten zur Kindertagesbetreuung liefern zwei Teile der Kinder- und Jugendhilfestatistik: "Kinder und tätige Personen in Kindertageseinrichtungen" sowie "Kinder und tätige Personen in öffentlich geförderter Kindertagespflege". Die Ergebnisse der Stichtagserhebungen zum 1. März 2019 zeigen, dass die Kindertagesbetreuung nach wie vor vorwiegend in Kindertageseinrichtungen stattfindet. Während

sich in Kindertagespflege rund 23 000 betreute Kinder befanden, besuchten knapp 444 000 Kinder unter 14 Jahren eine Kindertageseinrichtung. Insgesamt befanden sich 463 463 Kinder in Kindertagesbetreuung (ohne Doppelzählungen)<sup>1</sup>.

1 Kinder in Kindertagespflege, die zusätzlich eine Kindertageseinrichtung oder eine Ganztagsschule besuchen, werden nicht doppelt gezählt.

#### Ausbau der Kleinkindbetreuung schreitet voran

Den Kindern unter 3 Jahren kommt bei der Betrachtung der Betreuungssituation eine besondere Bedeutung zu, da der Ausbau der Betreuungsangebote für Kinder unter 3 Jahren bereits seit einigen Jahren politisch forciert wird. Die Anzahl

der in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege betreuten unter 3-Jährigen erreichte am Stichtag 1. März 2019 den Höchststand von über 96 000 Kindern (+3,3 % gegenüber dem Vorjahr).

#### Anteil der Ganztagsbetreuung bleibt konstant

Neben der reinen Betreuungszahl, handelt es sich auch beim Betreuungsumfang um einen wichtigen Indikator zur Darstellung der Betreuungssituation. Im Erhebungsjahr 2019 wurden rund 36 400 Kinder unter 3 Jahren ganztags, das heißt mehr als 7 Stunden durchgehend pro Betreuungstag, betreut. Das entspricht einem Anteil von 37,7 % an allen unter 3-Jährigen in Kindertagesbetreuung. Dieser Anteil ist in den letzten 3 Jahren konstant geblieben. Regional zeigen sich diesbezüglich deutliche Unter-

schiede. Insbesondere Stadtkreise wie Stuttgart (84,9 %), Mannheim (79,7 %), Heidelberg (66,2 %), Karlsruhe (61,4 %) und Heilbronn (58,3 %) weisen überdurchschnittlich hohe Anteile ganztagsbetreuter Kleinkinder auf. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Anteile der Ganztagsbetreuten in den Stadtkreisen Heidelberg (+ 5 Prozentpunkte) und Heilbronn (+ 4 Prozentpunkte) am stärksten gestiegen, während die weiteren dargestellten Stadtkreise nur geringe Steigerungen verzeichneten.





#### Hoher Anteil an Teilzeitbeschäftigten

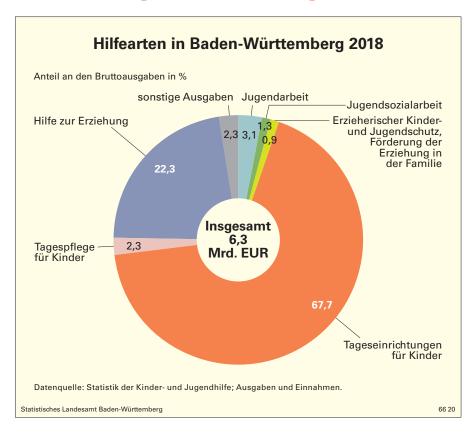
Grundlegend für den Ausbau der Kleinkindbetreuung ist die Entwicklung des Personals. Ähnlich der Anzahl betreuter Kinder, hat auch die Anzahl der beschäftigten Personen in den Kindertageseinrichtungen Baden-Württembergs 2019 erneut einen Höchststand erreicht. Am Stichtag 1. März 2019 waren rund 108 000 Personen in Kindertageseinrichtungen beschäftigt. Das entspricht einer Steigerung um 2,5 % im Vergleich zum Vorjahr. Fast zwei Drittel davon waren

mit weniger als 39 Wochenstunden und somit in Teilzeit beschäftigt.

Eine entsprechende Entwicklung ist bei den Kindertagespflegepersonen nicht erkennbar. Obwohl die Anzahl der betreuten Kinder in Kindertagespflege im Vergleich zum Vorjahr stieg, ist die Anzahl der Tagespflegepersonen tendenziell leicht sinkend und erreichte 2019 einen Tiefststand von weniger als 6 600 Personen.

### 4,3 Mrd. Euro für Kindertagesbetreuung

Dass mit dem Ausbau der Kleinkindbetreuung hohe finanzielle Aufwendungen verbunden sind, zeigen die Daten der Kinder- und Jugendhilfestatistik "Ausgaben und Einnahmen öffentlicher Träger der Kinder- und Jugendhilfe". Die Ausgaben für die Kinder- und Jugendhilfe insgesamt beliefen sich im Jahr 2018 auf über 6,3 Mrd. Euro. Den größten Anteil der Bruttoausgaben der Kinder- und Jugendhilfe bildete der Bereich der Kindertagesbetreuung. Rund 4,3 Mrd. Euro (70 % der Gesamtausgaben) wurden im Jahr 2018 für Kindergärten, Horte, Kinderkrippen, altersgemischte Einrichtungen sowie Tagespflege für Kinder aufgewendet (+9,1 % gegenüber dem Voriahr).



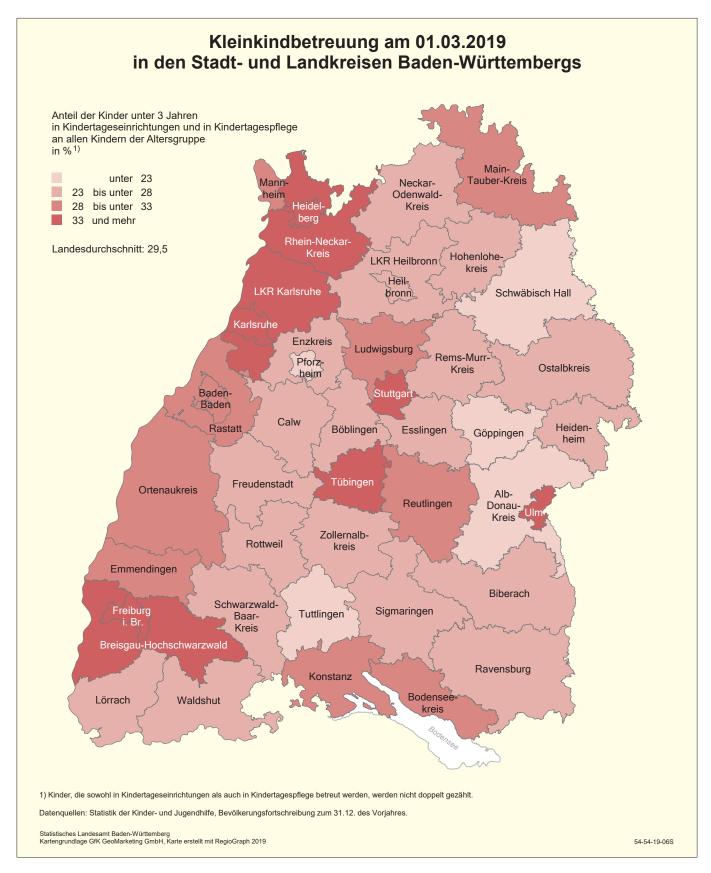
#### 29,5 % aller Kleinkinder in Kindertagesbetreuung

Die Betreuungsquote<sup>2</sup> der Kinder unter 3 Jahren lag im Jahr 2019 bei 29,5 % und ist im Vergleich zu den Vorjahren nur leicht gestiegen (+0,4 Prozentpunkte gegenüber 2018). Ein zentraler Grund für die langsame Entwicklung ist, dass dem Ausbau der Betreuungsangebote eine wachsende Anzahl an Kindern unter 3 Jahren in der Bevölkerung Baden-Württembergs gegenübersteht.

Zwischen den Stadt- und Landkreisen sind erhebliche Unterschiede bei der Betreuungsquote der Kleinkinder erkennbar. Am höchsten war die Betreuungsquote 2019 in den Stadtkreisen Heidelberg (46,1 %), Freiburg im Breisgau (44,2 %), Stuttgart (37,9 %) und Karlsruhe (37,7 %).

2 Anzahl der Kinder in Kindertagesbetreuung je 100 Kinder der gleichen Altersgruppe.





Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie auf unserer Internetseite unter www.statistik-bw.de

#### **Weitere Informationen:**

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg Böblinger Straße 68, 70199 Stuttgart poststelle@stala.bwl.de, www.statistik-bw.de Telefon: 0711/641 - 25 40 (Fachauskünfte) 0711/641 - 28 66 (Vertrieb)

8034 20003 O/11/041 - 20 00 (VEITHED)

© Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart, 2020.

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.